

Je vous Suis ... finalement infiniment obligé pour les offres obligants, que vous me ... [faites] de vos Services pendant ... [votre] séjour de soleure. soyés ... persuadé des miens dans ces quartiers, ainsi que de la parfaite consideration avec laquelle i'ay l'honneur d'etre ...".

- 1) Bei Meier/Zurlaubiana "Briefwechsel" 516 irrtümlich als Franz Ignaz Blatter erschlossen.
- 2) Dessen nachfolgend gepflegter Briefwechsel mit Zurlauben s. ebenda 650.
- 3) s. ebenda 113-121
- 4) s. auch Zurlaubiana AH 118/40
- 5) Ueber das in der Folge speziell aber 1761 in den Walliser Archiven gehobene reiche und sehr umfangreiche Aktenmaterial bezüglich der Freiherren von Thurn und Gestelenburg s. ganz allgemein Meier/Zurlaubiana "Handschriften" 1136 Nr. 138 speziell 1138 unter: Genealogische Aufzeichnungen sowie 798 Anm. 497 und Zurlaubiana AH 118/10.

Original, mit Siegel - AH 118, 89-90 - Blatt 89a^V und 90 leer

37

[1753], Compiègne

A

SCHREIBEN [VON GARDEHPTM. UND BRIGADIER BEAT FIDEL ZURLAUBEN AN DEN COLONEL GENERAL DES SUISES ET GRISONS, LOUIS-AUGUSTE DE BOURBON, PRINCE DE DOMBES]

"Je prens la liberté d'offrir a Votre altesse serenissime les Septieme et huitieme volumes [Paris 1752/53] qui terminent l'historique de mon ouvrage[: Histoire militaire].¹ ils contiennent le regne de Louis [XIV] le Grand[: Bd. VII und von Ludwig XV.: Bd. VIII]. j'y ai rappellè[!] le Souvenir de toutes les actions de guerre ou les troupes Suisses [so u.a. auch Hptm. Beat Franz Zurlauben in der Schlacht von Steenkerken 1692, Oberst und Generalleutnant Graf Beat Jakob Zurlauben in der Schlacht von Höchstädt 1704 und Gardehptm. und Brigadier Beat Heinrich Josef Zurlauben in der Schlacht von Ramillies 1706]² ont versè leur Sang pendant ce glorieux regne. j'ai aussi detaillè les soins que le Roi [Ludwig XIV.] Se donna pour assurer la liberté et la tranquillitè de la Suisse [- Anspielung auf die Haltung Frankreichs im Bauernkrieg von 1653 und im 1. und 2. Villmergerkrieg 1656 bzw. 1712 -]³, en un mot je n'ai rien oublier ... de ce qui pouvoit montrer dans un meme tableau et les bienfaits du Monarque et les Services d'une Republique alliée. Puis[-]je esperer ... que votre altesse Serenissime daignera jetter un oeil favorable Sur mon travail? Cette faveur me recompenseroit infiniment de mes peines et je puis vous assurer ... que je Serois plus jaloux de cette grace que de tout le suff-

rage du Public et de ma Nation, personne ne desirant plus que moi de meriter vos bontès. penetrè de ces Sentimens indelebiles je Suis ...".

- 1) Beachte, dass das gesamte Werk dem Prinzen gewidmet ist, s. Zurlauben/HM I, III-VI [1751].
- 2) s. Meier/Zurlaubiana 153: Beachte, dass Zurlauben in den besagten Bänden VII und VIII seiner Histoire militaire von diesen Ereignissen bzw. Opfern bloss Graf Beat Jakob Zurlauben - s. Zurlauben/HM VII 376ff - erwähnt.
- 3) s. ebenda 69-72 spez. 72 bzw. 495-499 spez. 499

Konzept, teilweise stark überarbeitet - AH 118, 91

38

1747 August 17., Paris

A

SCHREIBEN VON BRENDLE [AN GARDEHPTM. BEAT FIDEL ZURLAUBEN]

"Jch habe mich in Vermiert wegen der Chambre de Conte [in Paris] Es ist ein gewisser Commis der in der Chambre de Conte wont, und disser Commis hat gewalt dem herren die biecher Zue weissen und weist auch wo alle registre Von ein oder andern sachen seint aber der herr muoss im etwas Ver sprechen Umb solches testo richtiger Zuo bekommen dan wan man sich bey den procuratores atresiert so wollen sie die biecher suochen und lassen sich deir be Zahlen sie muissen nach dem Consiers fragen der iber die registre muos acht haben, er wirt sie in allem berichten und weillen sie auch auf Versaille gehn so finde ich nicht ibel wan sie in dem Buraeu de la guerre beim Secretaire ... [von Louis-Auguste de Bourbon] Prince dombre [=de Dombes, Colonel général des Suisses et Grisons] auch begehren tetten die registre Zue sehn der Zweite Secretaire soll Zue Versailles sein Odre auch im gleichen Buraeu de la guerre es hat mir schon einmal ein Commis mit namen **obert** dertatem dar Von geben wie sie es in ihrem buoch haben

Und dan sie mir etwas kenten herausbringen dass mir Zue meinem recht dienen wirt¹ und auch Gott mir ... Zue meinem recht hilfft so will ich ihnen wie ich schon gesagt dass halbe hauss [in Paris] geben alwo mein oncle darin [1738] gestorben² welches ich seciert hab und 3000 900[?]³ livre renten tract in dem ich der gewalt hab Von meinem bruoder damit Zue schalten und Zue walten noch meinem Guoth befinden und wan ich durch ihre mit hilff und ihren protection Zue meinem recht kome so will ich ihnen dass halbe Hauss Verschreiben als wan sie mir es mit bahrem gelt abgekauft hetten und soll auch Von mier Es nicht offenbahr werten, ich wirt auf meiner seiten auch arbeiten wass meine mug-